

INFORMATION FÜR TIERHALTENDE

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe www.tierarzneimittel.ch

PACKUNGSBEILAGE

Inflacam[®] 1 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde
Inflacam[®] 2,5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

1. NAME UND ANSCHRIFT DER ZULASSUNGSINHABERIN UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DER HERSTELLERIN, DIE FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber: Virbac (Switzerland) AG, 8152 Opfikon. Domizil: Postfach 353, 8152 Glattbrugg

Für die Chargenfreigabe verantwortliche Herstellerin: Chanelle Pharmaceuticals Manufacturing Ltd.,
Dublin Road, Loughrea, Co. Galway, Ireland

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Inflacam 1 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Inflacam 2,5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 Kautablette enthält:

Wirkstoff:

Meloxicam 1 mg

Meloxicam 2,5 mg

Kautabletten.

Runde, beige bis hellgelbe Tablette mit einer Bruchkerbe auf einer Seite.

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

Nichtsteroidaler Entzündungshemmer (NSAID) für Hunde. Zur Behandlung von akuten und chronischen Erkrankungen des Bewegungsapparates, wie z.B. Veränderungen an Wirbelsäule und Bandscheiben, Gelenkerkrankungen, Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen, Lahmheiten und schmerzhaften Entzündungsprozessen des Bewegungsapparates allgemein.

5. GEGENANZEIGEN

Die Inflacam Kautabletten sollten nicht angewendet werden bei:

- bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Meloxicam oder einem der Hilfsstoffe;
- säugenden oder trächtigen Hündinnen;
- Tieren mit Herz-, Leber- und klinisch manifesten Nierenstörungen sowie bei Hunden, bei denen die Möglichkeit von Geschwüren im Magen-Darm-Trakt oder Blutungen besteht;
- Tieren mit nachgewiesenen Blutgerinnungsstörungen sowie
- Tieren, die jünger als 6 Wochen alt sind oder weniger als 4 kg wiegen.

6. NEBENWIRKUNGEN

Es ist mit den typischen Nebenwirkungen der nichtsteroidalen Entzündungshemmern (besonders innerhalb der ersten 5 – 14 Tage der Behandlung) wie Appetitlosigkeit, Erbrechen, Durchfall, teerartigem Kot, Teilnahmslosigkeit und Nierenversagen zu rechnen.

Diese Nebenwirkungen sind in den meisten Fällen vorübergehend und klingen nach Abbruch der Behandlung ab, können aber bei Nichtbeachten in einzelnen Fällen auch schwerwiegend oder lebensbedrohlich sein.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, sollte die Behandlung abgebrochen und ein Tierarzt aufgesucht werden. Falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hund

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Dosierung

Erstbehandlung

Einmalige Dosis von 0,2 mg Meloxicam pro kg Körpergewicht.

Erhaltungstherapie

Ab dem 2.Tag einmal täglich 0,1 mg Meloxicam pro kg Körpergewicht oral anwenden (24 Stunden-Intervall). Jede Kautablette enthält entweder 1 mg oder 2,5 mg Meloxicam, was der täglichen Erhaltungsdosis für einen 10 kg oder 25 kg schweren Hund entspricht.

Dosisschema für die Erhaltungstherapie:

Körpergewicht in kg	Anzahl Kautabletten pro Tag		mg/kg
	1 mg	2,5 mg	
4,0 – 7,0	½	-	0,13 – 0,1
7,1 – 10,0	1	-	0,14 – 0,1
10,1 – 15,0	1½	-	0,15 – 0,1
15,1 – 20,0	2	-	0,13 – 0,1
20,1 – 25,0	-	1	0,12 – 0,1
25,1 – 35,0	-	1½	0,15 – 0,1
35,1 – 50,0	-	2	0,14 – 0,1

Eine präzisere Dosierung kann bei Verwendung von Inflacam 1,5 mg/ml orale Suspension für Hunde vorgenommen werden. Bei Hunden mit einem Körpergewicht unter 4 kg soll Inflacam 1,5 mg/ml orale Suspension für Hunde angewendet werden. Ein klinisches Ansprechen erfolgt normalerweise innerhalb von 3 – 4 Tagen. Falls nach 10 Tagen keine klinische Besserung eintritt, soll die Behandlung abgebrochen werden.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Für eine korrekte Dosierung sollte das Körpergewicht so genau wie möglich bestimmt werden, um eine Unter- bzw. Überdosierung zu vermeiden.

Zur exakten Dosierung entsprechend dem Körpergewicht des Tieres können die Kautabletten halbiert werden. Die Kautabletten können mit oder ohne Nahrung verabreicht werden und werden von Hunden in der Regel freiwillig eingenommen.

Bitte folgen Sie den Anweisungen Ihres Tierarztes sorgfältig.

10. WARTEZEIT(EN)

Nicht zutreffend.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Bei Raumtemperatur lagern (15°C – 25°C).

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis mit EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Während der Behandlung ist für eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr zu sorgen. Längere Behandlungen sollten unter Kontrolle des Blutstatus durchgeführt werden. Nicht anwenden bei Tieren mit Flüssigkeitsmangel, vermindertem Blutvolumen und tiefem Blutdruck, da ein mögliches Risiko einer Nierenschädigung besteht.

Dieses Produkt für Hunde sollte nicht bei Katzen angewendet werden, da es für diese Tierart nicht geeignet ist. Bei Katzen sollte das Präparat Inflacam® 0,5 mg/ml ad us. vet., orale Suspension für Katzen eingesetzt werden, welches für diese Tierart zugelassen ist.

Da die Tabletten Hunden sehr gut schmecken, besteht die Gefahr, dass sie diese gezielt suchen und übermässig aufnehmen. Die Kautabletten müssen deshalb ausserhalb der Reichweite von Tieren aufbewahrt werden.

Wie bei allen nichtsteroidalen Entzündungshemmern ist die Behandlung von altersschwachen Tieren mit einem erhöhten Risiko verbunden. Wenn die Anwendung bei solchen Tieren nicht vermieden werden kann, so hat dies unter genauer klinischer Beobachtung zu geschehen.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender:

Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber nichtsteroidalen Entzündungshemmern (NSAIDs) sollten den Kontakt mit dem Tierarzneimittel vermeiden.

Bei versehentlicher Einnahme ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Trächtigkeit und Laktation:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels während der Trächtigkeit und der Laktation ist nicht belegt (siehe Abschnitt 5 Gegenanzeigen).

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Die Kombination von Inflacam Kautabletten mit gewissen anderen (Tier-)Arzneimitteln kann zu Vergiftungen führen. Dieses Tierarzneimittel soll nicht zusammen mit anderen Entzündungshemmern (nichtsteroidale Entzündungshemmer oder Glukokortikoide) verabreicht werden. Die gleichzeitige Verabreichung potentiell nierenschädigender Präparate soll vermieden werden.

Eine Vorbehandlung mit entzündungshemmenden Substanzen kann zusätzliche oder verstärkte Nebenwirkungen hervorrufen, daher soll vor einer Weiterbehandlung mit diesen Mitteln eine

behandlungsfreie Zeit von mindestens 24 Stunden eingehalten werden. Bei der Dauer der
behandlungsfreien Zeit sollte der Tierarzt die Eigenschaften der zuvor verabreichten Präparate
berücksichtigen.

Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel):

Im Falle einer versehentlichen Überdosierung sind durch den Tierarzt die Symptome zu behandeln.

**13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT
VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN
ERFORDERLICH**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind.

Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

22.11.2022

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter www.swissmedic.ch und
www.tierarzneimittel.ch.

15. WEITERE ANGABEN

Inflacam 1 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde, Faltschachtel mit 20 Kautabletten

Inflacam 1 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde, Faltschachtel mit 100 Kautabletten

Inflacam 2,5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde, Faltschachtel mit 20 Kautabletten

Inflacam 2,5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde, Faltschachtel mit 100 Kautabletten

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrössen in Verkehr gebracht.

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 62'532

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der
im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.